

Institutsinterne Regelungen zu Prüfungen im BA-/MA-Studiengang im Fach Latein

Bachelor-Studiengang

Bachelor M 2 (Prosa)

Inhalt der Lektüreübungen im Propädeutikmodul Prosa:

- zumeist: Cicero, Reden (Arch., Cat., Mil., Mur., Sest., Pomp., Verr.)
- selten: Caesar, Gall.

Zum Verfahren in der Modulabschlussprüfung im Modul 2:

- Die MAP 2 besteht aus einer 90-minütigen Klausur mit einem Umfang von ca. 110–130 Wörtern. Ein Wörterbuch ist nicht zugelassen.
- Neben der Übersetzung enthält die Klausur als Zusatzaufgabe Fragen zur Textgrammatik und Satzanalyseverfahren.
- Das Bewertungsverhältnis beträgt 3 (Übersetzung) : 1 (Zusatzaufgaben).
- Die Bewertung erfolgt nach dem 4-Augen-Prinzip.
- Am Anfang des Semesters wird in den Lektüreübungen angegeben, aus welchen Reden der Klausurtext der MAP entnommen wird.
- In der MAP werden alle Vokabeln und ihre kontextgemäße Übertragung ins Deutsche vorausgesetzt, die z.B. in der Vischer-Wortkunde als Durchschnittswortschatz für das Latinum und die als wichtig für die Autoren Caesar und Cicero (Ziffern 1-3) gekennzeichnet sind. Ferner werden die in der Semesterlektüre vorgekommenen Wörter als bekannt vorausgesetzt.

Bachelor M 3 (Poesie)

Inhalt der Lektüreübungen im Propädeutikmodul Poesie:

- Ovid, Liebesdichtung (Heroides einschl. der Doppelbriefe, ars amatoria, amores, remedia amoris)
- Tibull

Zum Verfahren in der Modulabschlussprüfung im Modul 3:

- Die MAP 3 besteht aus einer 90-minütigen Klausur mit einem Umfang von ca. 110–130 Wörtern. Ein Wörterbuch ist nicht zugelassen.
- Neben der Übersetzung enthält die Klausur als Zusatzaufgabe Fragen zur Textgrammatik und metrische Analyseaufgaben.

- Das Bewertungsverhältnis beträgt 3 (Übersetzung) : 1 (Zusatzaufgaben).
- Die Bewertung erfolgt nach dem 4-Augen-Prinzip.
- Am Anfang des Semesters wird in den Lektüreübungen angegeben, aus welcher Schrift der Klausurtext der MAP entnommen wird.
- In der MAP werden alle Vokabeln und ihre kontextgemäße Übertragung ins Deutsche vorausgesetzt, die z. B. in der Vischer-Wortkunde als Durchschnittswortschatz für das Latinum und die als wichtig für Ovid gekennzeichnet sind. Ferner werden die in der Semesterlektüre vorgekommenen Wörter als bekannt vorausgesetzt.

Bachelor M 5 (Prosa)

Inhalt der Lektüreübungen im Einführungsmodul in die lateinische Prosa:

- Cicero, Philosophische Schriften
- Livius
- Plinius
- Sallust
- Seneca

Zum Verfahren in der Modulabschlussprüfung im Modul 5:

- Aus den Werken dieser Autoren wird der Klausurtext der MAP gewählt.
- In der MAP werden alle Vokabeln und ihre kontextgemäße Übertragung ins Deutsche vorausgesetzt, die z. B. in der Vischer-Wortkunde als Durchschnittswortschatz für das Latinum, die als wichtig für Prosaiker (Ziffer 1-6 bzw. •) gekennzeichnet sind und auch eine repräsentative Auswahl für die in den Lektüreübungen genannten Autoren liefern.
- Die MAP 5 besteht aus einer 90-minütigen Klausur mit einem Umfang von ca. 110–130 Wörtern. Ein Wörterbuch ist nicht zugelassen.
- Neben der Übersetzung enthält die Klausur als Zusatzaufgabe Fragen zum Text.
- Das Bewertungsverhältnis beträgt 3 (Übersetzung) : 1 (Zusatzaufgaben).
- Die Bewertung erfolgt nach dem 4-Augen-Prinzip.

Bachelor M 6 (Poesie)

Inhalt der Lektüreübungen im Einführungsmodul in die lateinische Poesie:

- Catull
- Horaz, Satiren/ Episteln
- Ovid, met.
- Vergil, Aen.

Zum Verfahren in der Modulabschlussprüfung im Modul 6:

- Aus den Werken dieser Autoren wird der Klausurtext der MAP gewählt.
- In der MAP werden alle Vokabeln und ihre kontextgemäße Übertragung ins Deutsche vorausgesetzt, die z.B. in der Vischer-Wortkunde als Durchschnittswortschatz für das

Latinum und die als wichtig für Dichter (Ziffer 7-1 bzw. * oder o) gekennzeichnet sind und auch eine repräsentative Auswahl für die in den Lektüreübungen genannten Autoren liefern.

- Die MAP 6 besteht aus einer 90-minütigen Klausur mit einem Umfang von ca. 110–130 Wörtern. Ein Wörterbuch ist nicht zugelassen.
- Neben der Übersetzung enthält die Klausur als Zusatzaufgabe Fragen zum Text.
- Das Bewertungsverhältnis beträgt 3 (Übersetzung) : 1 (Zusatzaufgaben).
- Die Bewertung erfolgt nach dem 4-Augen-Prinzip

Bachelor M 7 (Deutsch-Latein)

Zum Verfahren in der Modulabschlussprüfung im Modul 7:

- Die Modulabschlussklausur besteht aus einer 90-minütigen Klausur von ca. 130-150 Wörtern. Der deutsche Text ist ohne Wörterbuch ins Lateinische zu übertragen.
- Die Bewertung erfolgt nach dem 4-Augen-Prinzip.

Master-Studiengang (nach PO 2021)

Master M 1 (Fachdidaktik Latein)

Zum Verfahren in der Modulabschlussprüfung im Master-Modul 1:

- Die MAP 1 besteht aus einer insgesamt 180-minütigen Klausur. Sie gliedert sich in einen deutsch-lateinischer Teil und lateinisch-deutscher Teil mit fachdidaktisch ausgerichteten Zusatzfragen. Der lateinisch-deutsche Teil hat einen Umfang von ca. 120-150 Wörtern, der deutsch-lateinische von ca. 150 Wörtern. Wörterbücher sind nicht zugelassen.
- Die Note des lateinisch-deutschen Teils mit Zusatzfragen ergibt sich aus dem Bewertungsverhältnis 2 (Übersetzung) : 1 (Zusatzaufgaben). Die Gesamtnote aus beiden Teilen ergibt sich im Verhältnis 50 % (deutsch-lateinischer Teil) : 50 % (lateinisch-deutscher Teil).
- Die Bewertung folgt dem 4-Augen-Prinzip.
- Die Korrekturzeit soll insgesamt 6 Wochen nicht überschreiten.

Master M 2 (Römische Literatur und ihre Rezeption)

Zum Verfahren in der Modulabschlussprüfung im Master-Modul 2:

- Die MAP besteht aus einer 40-minütigen Prüfung zu zwei Themen, je eins aus dem Bereich der lateinischen Prosa- und Poesieliteratur.
- Die Themen sind frei wählbar. Die PrüferInnen werden nach dem Prüfungsplan des Instituts vorgegeben.
- Das Institut hat Prüfungswochen eingerichtet: in jedem Semester die erste und die letzte Woche der Vorlesungszeit.
- Neben der Anmeldung über QISPOS unter der Prüfungsnummer 12010 ist eine interne Anmeldung erforderlich.
- Für die interne Anmeldung gelten folgende Fristen:
 - Bei einem **Prüfungswunsch am Ende des Wintersemesters** melden Sie sich bitte bei Frau Pinkernell **bis Weihnachten** an.
 - Bei einem **Terminwunsch zu Beginn des Sommersemesters** muss die Anmeldung bis zum **Ende der Vorlesungszeit des Wintersemesters** erfolgen.
 - Wenn Sie die **Prüfung am Ende des Sommersemesters** ablegen möchten, melden Sie sich intern bitte **bis zu den Pfingstferien** an.
 - Soll Ihre **Prüfung zu Beginn des Wintersemesters** erfolgen, ist die interne Anmeldung bis zum **Ende der Vorlesungszeit des Sommersemesters** vorzunehmen.

Prüfungsumfänge:

Die Prüfungsumfänge sind festgelegt. Hier seien nur beispielhaft die Umfänge immer wieder nachgefragter Themen genannt. Für weitere Anfragen wenden Sie sich bitte an Frau Pinkernell.

- Caesar beide bella

- Cicero, Phil. ganz
- Cicero, de orat. ganz
- Livius: 5 Bücher
- Lucan. 5 Bücher
- Plinius, epist.: 8 Bücher
- Sallust: beide Monographien und die Historiae-Fragmente
- Seneca: 80 Briefe
- Ovid, epist. ganz
- Ovid, Liebes- dichtung ars, amores, remedia
- Ovid, met. 8 Bücher
- Ovid, trist. ganz
- Properz ganz
- Valerius Maximus 4 Bücher
- Vergil, Aeneis 6 Bücher

Empfehlung:

Sobald der Prüfungsplan für die anstehende Prüfungsphase erstellt ist, werden Sie schriftlich benachrichtigt. Es empfiehlt sich, bei den Prüferinnen und Prüfern, die Ihnen zugeteilt werden und die Sie möglicherweise nicht alle persönlich kennen, vorstellig zu werden und auch etwaige Fachliteratur über die Texte hinaus zu besprechen.

Achtung:

Autoren, deren Schriften Sie bereits in der Bachelor- oder Masterarbeit behandelt haben, können nicht mehr zum Gegenstand der mündlichen Prüfungen werden.

Master-Studiengang (nach PO 2011 bzw. 2013)

Master M 1 (Römische Literatur und ihre Rezeption)

Zum Verfahren in der Modulabschlussprüfung im Master-Modul 1:

- Die MAP besteht aus einer 40-minütigen Prüfung zu zwei Themen, je eins aus dem Bereich der lateinischen Prosa- und Poesieliteratur.
- Die Themen sind frei wählbar. Die PrüferInnen werden nach dem Prüfungsplan des Instituts vorgegeben.
- Das Institut hat Prüfungswochen eingerichtet: in jedem Semester die erste und die letzte Woche der Vorlesungszeit.
- Neben der Anmeldung über QISPOS unter der Prüfungsnummer 11010 ist eine interne Anmeldung erforderlich.
- Für die interne Anmeldung gelten folgende Fristen:
 - Bei einem **Prüfungswunsch am Ende des Wintersemesters** melden Sie sich bitte bei Frau Pinkernell **bis Weihnachten** an.
 - Bei einem **Terminwunsch zu Beginn des Sommersemesters** muss die Anmeldung bis zum **Ende der Vorlesungszeit des Wintersemesters** erfolgen.
 - Wenn Sie die **Prüfung am Ende des Sommersemesters** ablegen möchten, melden Sie sich intern bitte **bis zu den Pfingstferien** an.
 - Soll Ihre **Prüfung zu Beginn des Wintersemesters** erfolgen, ist die interne Anmeldung bis zum **Ende der Vorlesungszeit des Sommersemesters** vorzunehmen.

Prüfungsumfänge:

Die Prüfungsumfänge sind festgelegt.

Hier seien nur beispielhaft die Umfänge immer wieder nachgefragter Themen genannt. Für weitere Anfragen wenden Sie sich bitte an Frau Pinkernell.

- Caesar beide bella
- Cicero, Phil. ganz
- Cicero, de orat. ganz
- Livius: 5 Bücher
- Lucan. 5 Bücher
- Plinius, epist.: 8 Bücher
- Sallust: beide Monographien und die Historiae-Fragmente
- Seneca: 80 Briefe
- Ovid, epist. ganz
- Ovid, Liebes- dichtung ars, amores, remedia
- Ovid, met. 8 Bücher
- Ovid, trist. ganz
- Properz ganz
- Valerius Maximus 4 Bücher
- Vergil, Aeneis 6 Bücher

Empfehlung:

Sobald der Prüfungsplan für die anstehende Prüfungsphase erstellt ist, werden Sie schriftlich benachrichtigt. Es empfiehlt sich, bei den PrüferInnen, die Ihnen zugeteilt werden und die Sie möglicherweise nicht alle persönlich kennen, vorstellig zu werden und auch etwaige Fachliteratur über die Texte hinaus zu besprechen.

Achtung:

Autoren, deren Schriften Sie bereits in der Bachelor- oder Masterarbeit behandelt haben, können nicht mehr zum Gegenstand der mündlichen Prüfungen werden.

Master M 2 (Fachdidaktik Latein)

Zum Verfahren in der Modulabschlussprüfung im Master-Modul 2:

- Die MAP 2 besteht aus einer insgesamt 180-minütigen Klausur. Sie gliedert sich in einen deutsch-lateinischer Teil und lateinisch-deutscher Teil mit fachdidaktisch ausgerichteten Zusatzfragen. Der lateinisch-deutsche Teil hat einen Umfang von ca. 120-150 Wörtern, der deutsch-lateinische von ca. 150 Wörtern. Wörterbücher sind nicht zugelassen.
- Die Note des lateinisch-deutschen Teils mit Zusatzfragen ergibt sich aus dem Bewertungsverhältnis 2 (Übersetzung) : 1 (Zusatzaufgaben). Die Gesamtnote aus beiden Teilen ergibt sich im Verhältnis 50 % (deutsch-lateinischer Teil) : 50 % (lateinisch-deutscher Teil).
- Die Bewertung folgt dem 4-Augen-Prinzip.
- Die Korrekturzeit soll insgesamt 6 Wochen nicht überschreiten.

Schriftliche Arbeiten

Hausarbeiten in Proseminaren und Hauptseminaren

- Grundsätzlich steht für die Abfassung von schriftlichen Arbeiten ein Institutsratgeber zur Verfügung.
- Davon unberührt ist das Recht jeder Dozentin und jedes Dozenten, für seine Seminare eigene Anforderungen für die formale und inhaltliche Gestaltung zu formulieren. Unterschiedliche Formate für wissenschaftliche Darstellung gehören zum akademischen Arbeiten. Bitte beachten Sie hier die jeweiligen Anforderungen in den Seminaren.

Bachelor- und Masterarbeiten

- Für die Abfassung von Bachelor- und Masterarbeiten wählen Sie selbst eine Themenstellerin/einen Themensteller, die/der dann auch für die Erstbegutachtung verantwortlich ist.
- Für die Themenwahl der Bachelor- und Masterarbeit haben Sie ein Vorschlagsrecht. Bitte setzen Sie sich vor der Anmeldung Ihrer Arbeit beim Prüfungsamt mit Ihrer Themenstellerin/Ihrem Themensteller ins Benehmen, da die Anmeldung zur Bachelor- und Masterarbeit und die Festlegung des Themas der Unterschrift der Themenstellerin/des Themenstellers und der/des Modulbeauftragten bedarf.
- Die Bearbeitungszeit für die Bachelorarbeit beträgt 8 Wochen. Der Umfang der Arbeit sollte 30 Seiten nicht überschreiten.
- Die Bearbeitungszeit für die Masterarbeit beträgt 4 Monate. Der Umfang der Arbeit sollte 60 Seiten nicht überschreiten.
- Eine Zweitbegutachterin/ein Zweitbegutachter wird aus dem Kreis der für die Bachelor- bzw. Masterprüfungen im Fach Latein prüfungsberechtigen Dozentinnen und Dozenten vom Institut bestimmt.

Achtung:

Autoren, deren Schriften Sie in der mündlichen Prüfung des Master-Moduls M1 behandeln möchten bzw. bereits behandelt haben, können nicht zum Thema der Bachelor- bzw. Masterarbeit gemacht werden. Gleiches gilt auch für die Bachelor- und Masterarbeit. Folgende Themenwahl ist beispielsweise **nicht** möglich:

- Ovid in der mündlichen Prüfung und Ovid in der Masterarbeit
- Vergil in der Bachelorarbeit und Vergil in der mündlichen Prüfung
- Caesar in der Bachelorarbeit und Caesar in der Masterarbeit